

Identifizierung unsicherer Arbeitsabläufe in der Praxis

In unserem Betrieb werden Mitarbeitende für ihre Aufgaben in regel- mäßigen Unterweisungen geschult, um stets sicher zu arbeiten. Während der Tätigkeiten werden sie durch ihre Aufsichtspersonen befohlen und bei Bedarf unterstützt. Neue Aufgaben können das Risiko beinhalten, dass Prozess und Umfeld im Hinblick auf Sicherheit nicht richtig eingeschätzt werden. Unsichere Zustände und Unfallrisiken können die Folgen sein.

Die Vorkehrungen, die das Arbeiten sicher und ergonomisch machen, müssen daher von allen verstanden, akzeptiert und stets angewendet werden. Was gegenüber den gewohnten Standards neu ist, wird im kollegialen Dialog zwischen den Mitarbeitenden und Führungskräften gemeinsam erarbeitet. Die Aufsichtspersonen begleiten dazu ihre Mitarbeitenden bei ausgewählten Tätigkeiten.

Arbeitsabläufe und Umfeld werden gemeinsam betrachtet, bewertet und dokumentiert. Als Hilfe dient eine übersichtliche Checkliste: der Vor-Ort-Sicherheits-Verhaltens-Check. Ermitteltes Verbesserungspotenzial wird direkt dokumentiert. So werden technische Maßnahmen, Sonderunterweisungen oder die Bereitstellung von spezieller Schutzausrüstung und Hilfsmitteln umgehend eingeleitet.

2024

Jahr: **2024**
Kategorie:
Kontakt: **K+S Minerals and Agriculture GmbH**
Werk Werra

Philippsthal/Werra





	Vor-Ort-Sicherheits-(Verhaltens)Check am:		☐ nicht über Teilen möglich ☐ Punkt- und Befehlsweg / ☐ Sammelplatz bekannt ☐ Standort Feuerlöscher / ☐ Verbandskasten bekannt ☐ Sicherheit, Ordnung, Sauberkeit im ☐ Tätigkeitsbereich vorhanden?
	☐ Reparaturtag / Einarbeitung / Gefährdungspotential ☐ angewiesen		
	Tätigkeit / Auftrag Betriebsstelle / Bereich		
	Bereichsverantwortlicher:		Falls kein ja angegeben werden keine Befragung beim Verantwortlichen des Bereiches!
Welche Gefährdungen ergeben sich durch die Tätigkeit / Auftrag oder durch die Zusammenarbeit?			
☐ Absturz z.B. von Leitern/Tritten ☐ Stöbern, Rutschen, Stürzen ☐ Mech. Gefährdung z.B. Querschnen ☐ Gefährliche Oberflächen ☐ ungeschützte, bewegte Teile ☐ Eingeschränkte Kommunikation ☐ ☐ Lärm / Vibrationen ☐ Phys. Belastung (Heben/Tragen) ☐ Spritzende Flüssigkeiten / Dampf ☐ Heiße- und kalte Medien ☐ Kontakt mit Gefahrstoffen ☐ Brand- und Ex. Gefährdung ☐ ☐ Elektrische Gefährdung ☐ Behälter und enge Räume ☐ Schweiß- / Trennarbeiten ☐ Arbeit auf Gerüsten ☐ Arbeiten in Gleisanlagen ☐ Transportmittel (Anzüge) ☐ Arbeit an Rohrleitungen ☐			
Zusätzliche (PSA) zu Sicherheits-, Helm-, Brille und Schuhen benötigt? (jeweils BA oder durch Gefährdungscheck)			
☐ ja ☐ nein ☐ keine			
Folgende besondere Sicherungsmaßnahmen oder (Fahr-) Erlaubnisscheine sind erforderlich:			
☐ Freigabe für Arbeiten an elektrotechnischen Anlagen ☐ Erlaubnisschein Feuerarbeiten ☐ Absperrung des Bereiches ☐ Mobile Maschinen/Fahrzeuge ☐ Gerüstbegleitschein ☐ Freimeldung für Arbeiten an Rohrleitungen ☐ Befahrerlaubnisschein ☐ Sicherheitschloss ☐ Erlaubnisschein für Arbeiten in Gleisanlagen			
Bin ich für die auszuführende Tätigkeit eingewiesen / unterwiesen worden?			
☐ ja ☐ nein (Ausbildung beim Vorposten)			
Sind meine Arbeitsmittel / Werkzeuge geeignet, technisch i. O. bzw. geprüft?			
☐ ja ☐ nein (Ausbildung beim Vorposten)			
Gibt es für die Tätigkeit besondere Schutzmaßnahmen? (z.B. durch BA, AA)			
☐ ja ☐ keine Maßnahmen			
Notige Maßnahmen/Abprachen um sicher arbeiten/zusammenarbeiten zu können? Wie verhalte ich mich sicher? Was tue ich für meine Sicherheit?			
Aufgrund des Checks habe ich festgestellt:			
☐ unsicherer Zustand ☐ unsicherer Arbeitsablauf			
Erfassung über Masokarte			